

Reine Luft

Sicher kennst du das: An manchen Tagen bist du müde und weißt nicht warum. Dann fehlt dir Sauerstoff. Wenn du zuhause bist, kannst du an die frische Luft gehen, um Sauerstoff zu tanken.

Wenn du in der Schule bist, geht das leider nicht. Aber du kannst deine Lehrerin oder deinen Lehrer bitten, das Fenster im Klassenzimmer zu öffnen, um zu lüften. Frische Luft im Zimmer ist gut gegen Müdigkeit und sie fördert die Konzentration. Das gilt auch im Winter, wenn es draußen kalt ist. Außerdem verringert regelmäßiges Lüften die Anzahl der Viren im Raum.

Aber Achtung – Lüften ist nicht gleich lüften. Stoßlüften ist besser als Dauerlüften.

Aufgabe 1:

Was versteht man unter Stoßlüften?

Aufgabe 2:

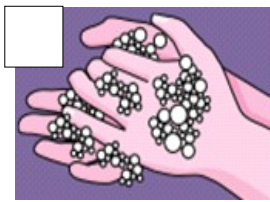
Welchen Vorteil hat Stoßlüften?

Saubere Hände

Auch regelmäßiges Händewaschen schützt uns vor Bakterien und Viren, aber nur, wenn du es richtig machst.

Aufgabe 3:

Bringe die Bilder durch Nummerierung in die richtige Reihenfolge:



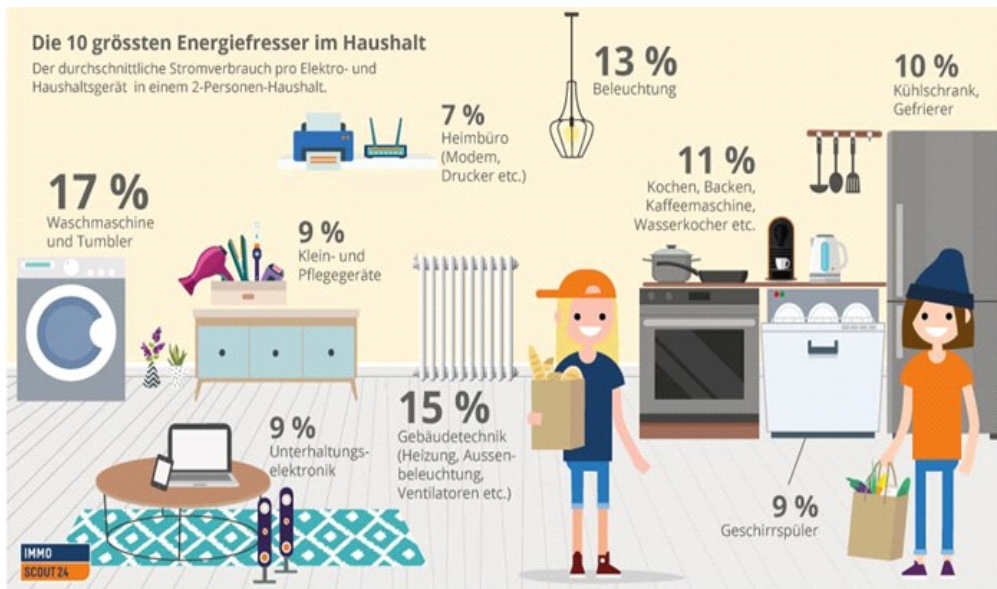
- 1) Hände richtig nass machen.
- 2) Ausreichend Seife nehmen und beide Hände damit einschäumen.
- 3) Beide Hände mindestens 20 Sekunden von allen Seiten einschäumen.
- 4) Seife gründlich abspülen und mit einem Handtuch richtig abtrocknen.

Aufgabe 4:

Wann solltest du auf jeden Fall die Hände waschen?

Energiesparen

Auf dem Schaubild kannst du sehen, wo wir im Haushalt Energie verbrauchen und wie viel.



Aufgabe 5:

Fertige mithilfe des Schaubildes eine Top 3-Liste an.

1.
2.
3.

Aufgabe 6:

Wenn wir sparsam mit der vorhandenen Energie umgehen, können wir einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung unserer Umwelt leisten. Wie kannst du selber zum Energiesparen beitragen? Notiere drei Möglichkeiten: